

Protokoll vom 19. März 2025
17.30 Uhr – 19.45 Uhr
Sitzungszimmer EG Dorfstrasse 10, Thalwil

Vorsitz	Brüllmann David
Anwesend	Stimmberechtigte Mitglieder: Brüllmann David, Vorsitz Fröhlich Ueli Michel Elena Strickler Manuel Uhlmann Markus Beratende Mitglieder: Camenzind Urs Fellmann Andy Giebel Raphael Häfliger Dani Schatt Stefan Steiner Ralf Zbinden Daniel
Entschuldigt	Nina Gubser, krank Gabi Mächler, beruflich
Mitwirkend	Richi Haueter, AWEL Alain Meyer, Hunziker Betatech Benjamin Schegg, Hunziker Betatech Franz Ziegler, vzp Ingenieure
Protokoll	Andy Fellmann

Protokollgenehmigung

Das nachstehende Protokoll hat bei den Mitgliedern zirkuliert und wird unter bester Verdankung an die Protokollführung genehmigt:

- Sitzung vom 26. November 2024

Richtigkeit Präsidialverfügungen und Zirkulationsbeschlüsse

Die Richtigkeit der nachstehenden Präsidialverfügung Nr. 19 bestätigt die Protokollführung:

Präsidialverfügungen

PV Nr. 19 vom 10. Dezember 2024, Personal, Lohnanpassungen, Beförderungen per 1.1.2025

21.4.4 Jahresrechnungen / Kostenanteiler

Nr. 1

Jahresrechnung 2024, Genehmigung

Abnahme Neubewertung Liegenschaften des Finanzvermögens vom 1.1.2024

A. Ausgangslage

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 2'643'947.74 und einem Ertrag von Fr. 135'267.00 mit einem Aufwandüberschuss zu Lasten der Verbandsgemeinden von Fr. 2'508'680.74 ab. Dies entspricht einem besseren Ergebnis mit einer Abweichung von 14.38% zum budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 2'929'900.

Die grössten Budgetabweichungen nach oben waren auf die höheren Marktkosten für Flockungsmittel und Eisenchlorid, auf die erhöhten Netznutzungskosten der EKZ infolge Baustrombezugs und die Ökostromnachweise, welche für das Jahr 2023 und 2024 im Betriebsjahr 2024 verrechnet worden sind.

Einsparungen waren nebst dem umsichtigen Betrieb durch das ARA-Personal und viele Reparaturen durch die betriebseigene Werkstatt möglich. Auch wurde der 5. budgetierte Mitarbeiter erst im November eingestellt und die Aufwendungen für die Betriebsleitung waren tiefer als erwartet. Ebenfalls sind viele geplante externe Aufträge an Beratungsfirmen nicht ausgelöst worden resp. leicht im Verzug (Rechtsberatung, VGEP, externes Controlling Bauprojekt, Ablösung Betriebsdatenauslesung Prozessleitsystem ARA). Für die korrekten Abschreibungen der Infrastrukturen der ARA Thalwil bis zur Ausserbetriebnahme sind zudem Entnahmen aus der Vorfinanzierung getätigt worden. Ebenfalls waren infolge Bauverzögerungen weniger Zinskosten für den Fremdkapitalbezug notwendig.

Über die Investitionsrechnung wurden Ausgaben von Fr. 13'318'234.42 im Verwaltungsvermögen für das Bauprojekt ARA Zimmerberg getätigt sowie Einnahmen von Fr. 2'242'548.40 verbucht. Daraus ergeben sich Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 11'075'686.02. Budgetiert wurden für das Jahr 2024 Nettoinvestitionen von Fr. 15'300'000. Dies ist auf die Verzögerungen gegenüber dem Bauprogramm zurückzuführen.

Die Rechnungsprüfungskommission stellte bei der Jahresrechnung 2023 fest, dass sie zwar finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist, aber folgende Ausnahme zu korrigieren sei:

- Der Kostenverteiler Erfolgsrechnung gemäss Statuten-Übergangsbestimmung Art. 45 berücksichtigt nur die Kapitalbeschaffungskosten 3420.00 von Fr. 89'620.01. Zusätzlich müssen Fr. 253'882.95 Verzinsung Finanzverbindlichkeiten 3401.00 auf alle vier Gemeinden verteilt werden. In diesem Ausmass reduzieren sich die Betriebskosten gemäss Art. 35. Diese Logik wurde bereits beim Budget 2023 angewandt.
- Die Beteiligungsquote ist gemäss dem Kostenverteiler Betriebskosten Art. 45 zu bemessen (und nicht gestützt auf die Einwohnerzahl 2023, vgl. Art. 37 Abs. 1 Statuten).

Dies wurde nun mit vorliegender Jahresrechnung 2024 aufgenommen und angepasst.

B. Systematische Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen

Die systematische Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen fand am 1.1.2024 statt. Diese ergab keine Veränderung gegenüber der bestehenden Bewertung. Sie kann mit diesem Beschluss von der Betriebskommission und zusammen mit der Jahresrechnung genehmigt werden.

C. Antrag Betriebsleiter und Rechnungsführer

Der Betriebsleiter und der Rechnungsführer beantragen, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Die Betriebskommission

beschliesst

1. Die Jahresrechnung 2024 wird zur Genehmigung zuhanden der Verbandsgemeinden verabschiedet.
2. Die Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen vom 1.1.2024 wird durch die Betriebskommission genehmigt.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a) Gemeinderat, 8800 Thalwil (Separater Versand der Jahresrechnung)
 - b) Gemeinderat, 8803 Rüschlikon (Separater Versand der Jahresrechnung)
 - c) Gemeinderat, 8942 Oberrieden (Separater Versand der Jahresrechnung)
 - d) Gemeinderat, 8810 Horgen (Separater Versand der Jahresrechnung)
 - e) Gemeindefinanzen.ch GmbH, Sibylle Vonaesch, Zimmerbergstrasse 10, 8800 Thalwil
 - f) Betriebsleiter
 - g) Rechnungsführer

21.1.06 Revisionsberichte

Nr. 2

Bericht Finanztechnische Prüfung Jahresrechnung 2024, Genehmigung

A. Ausgangslage

Die Finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung 2024 fand vom 14. bis 19. Februar 2025 durch die Firma GemeindeFinanzen GmbH, Thalwil statt.

Gemäss der Beurteilung der GemeindeFinanzen GmbH, Thalwil entspricht die Jahresrechnung 2024 den für den Zweckverband ARA Zimmerberg geltenden Vorschriften.

Für die Ref.-Nr. R63 wurde ein Hinweis mit folgendem Wortlaut ausgesprochen:

R63 – Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen:

Feststellung: Die systematische Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen fand per 1.1.24 statt. Zum Zeitpunkt der Revision konnte uns kein Beschluss der Betriebskommission vorgelegt werden.

Empfehlung: Wir machen darauf aufmerksam, dass die Betriebskommission die Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen vom 1.1.24 noch formell genehmigen muss.

Massnahme:

Die systematische Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen fand am 1.1.2024 statt. Diese ergab keine Veränderung gegenüber der bestehenden Bewertung. Sie wird zusammen mit der Jahresrechnung 2024 genehmigt.

B. Antrag Rechnungsführer

Der Rechnungsführer empfiehlt, den Bericht Finanztechnische Prüfung Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Die Betriebskommission

beschliesst:

1. Der Bericht über die Finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung 2024 wird genehmigt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a) Bezirksrat, 8810 Horgen (Beilage: Bericht Finanztechnische Prüfung 2024)
 - b) Rechnungsprüfungskommission Thalwil (Beilage: Bericht Finanztechnische Prüfung 2024)
 - c) Rechnungsprüfungskommission Horgen, Bahnhofstrasse 10, Postfach, 8810 Horgen (Beilage: Bericht Finanztechnische Prüfung 2024)
 - d) Betriebsleiter
 - e) Rechnungsführer Gemeinde Thalwil

21.1.03 Jahresberichte und Betriebsdaten Nr. 3 Geschäfts- und Betriebsbericht 2024, Genehmigung

A. Ausgangslage

Die Betriebskommission hat die zu erledigende Geschäfte im Geschäftsjahr 2024 in drei Sitzungen und innerhalb der Baukommission zur ARA Zimmerberg behandelt. Der Geschäftsbericht mit den Anlagedaten liegt vor.

Der Betriebsleiter empfiehlt, den Geschäfts- und Betriebsbericht zuhanden der Verbandsgemeinden zu genehmigen.

Die Betriebskommission

beschliesst

1. Der Geschäfts- und Betriebsbericht 2024 wird zuhanden der Verbandsgemeinden genehmigt.
2. Mitteilung durch Versand Geschäfts- und Betriebsbericht 2024 an:
 - a) Gemeinderat, 8800 Thalwil
 - b) Gemeinderat, 8803 Rüslikon
 - c) Gemeinderat, 8942 Oberrieden
 - d) Gemeinderat, 8810 Horgen
 - e) Rechnungsprüfungskommission Horgen
 - f) Betriebsleiter

21.5 Projekte

Nr. 4

Realisierung ARA Zimmerberg, Umplanung Baugrubensicherung Entlastungsstollen, Bewilligung gebundene Mehrkosten

A. Ausgangslage

Aufgrund der Gegebenheit, dass das Auslaufbauwerk des Entlastungsstollens, im Gegensatz zum Bau- und Ausführungsprojekt, schon vor den Bauarbeiten im Bereich des Nordteils fertiggestellt sein wird, muss im Nahbereich des Stollens die Baugrube umfangreich umgeplant werden.

Statische Abhängigkeiten zwischen den beiden Bauwerken und den Grundstücken hatten umfangreiche Koordinationssitzungen und Abklärungen zur Folge.

Im Zuge der Koordinationsbesprechungen mit dem AWEL konnte gemeinsam ein erstes Grobkonzept für die Baugrubensicherung ausgearbeitet werden. Dieses Konzept muss nun konkretisiert und abschliessend definiert werden, um als Grundlage für die Umplanung der Baugrubensicherung zu dienen. Die Umplanung (Bau- und Ausführungsprojekt, sowie Submission) ist nicht in der Offerte enthalten, da diese abhängig ist vom definitiven Baugrubenkonzept. Der Aufwand dafür kann erst anschliessend vernünftig abgeschätzt werden kann. Grobe Schätzungen gehen von Gesamtkosten für die neue Baugrubensicherung von Fr. 800'000 aus. Die Kostenübernahme zwischen AWEL und ARA Zimmerberg wird aufgrund des Konzepts und der genaueren Kostenschätzung gemäss Absprache zwischen Direktion AWEL und den Präsidenten ARA Zimmerberg und Baukommission ARA vom 11. März 2025 ausgehandelt.

B. Kostenzusammenstellung

Projektänderungsantrag Nr. 022 (exkl. MWST)	Fr. 50'552.50
Kostenteilung gemäss Gespräch mit Kanton vom 11.3.2025 50%/50%	
Gesamtkosten Projektänderung (exkl. MWST)	Fr. 25'276.25

C. Finanzrechtliche Überlegungen

Gebundene Mehrkosten werden durch die Betriebskommission bewilligt. Bei gebundenen Ausgaben handelt es sich um unabdingbare Mehrausgaben, bei denen kein erheblicher Entscheidungsspielraum besteht. Es sind Mehrausgaben, die sich während der Ausführung des Vorhabens als unvermeidlich und unvorhersehbar erweisen (z.B. neue gesetzliche Grundlagen, Teuerung, neue Ausgangslage oder Massnahmen zur Sicherung des Baugrunds). Die Baugrubensicherung muss aufgrund des früher gebauten Entlastungsstollens und der Auswirkungen auf das Baugrundstück der ARA umgeplant werden. Der Gesamtkredit zur Kostenkontrolle erhöht sich damit von Fr. 139'583'372 inkl. MWST um Fr. 27'323.62 inkl. MWST auf Fr. 139'610'695.62 inkl. MWST. Die Kostenteilung für die Ausführung wird später mit dem Kanton vereinbart und beantragt.

Die Betriebskommission ARA Zimmerberg

beschliesst:

1. Die Projektänderungen Nr. 22 wird als gebundene Mehrkosten im Umfang von Fr. 25'271.55 exkl. MWST bewilligt. Der Gesamtkredit zur Kostenkontrolle erhöht sich dementsprechend.

2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a) Verbandsgemeinden Horgen, Oberrieden, Rüslikon, Thalwil
 - b) Rechnungsprüfungskommission Horgen
 - c) L DLZ Finanzen
 - d) Betriebsleiter
 - e) Gemeindeingenieur Horgen per E-Mail
 - f) Bauherrenberater Franz Ziegler, vzp per E-Mail
 - g) Gesamtplaner HBT, Benjamin Schegg per E-Mail

21.5 Projekte

Nr. 5

Realisierung ARA Zimmerberg; Tiefbauarbeiten Verbindungsleitung Horgen-Thalwil; Ausschluss Vonplon Strassenbau AG; Vergabe an Toneatti AG

A. Submission

Für die Verbindungsleitung von Horgen nach Thalwil, die im Strassenkörper der Seestrasse erstellt werden soll, wurde eine Submission der Tiefbauarbeiten im offenen Verfahren im Staatsvertragsbereich durchgeführt.

- Eingabedatum: Do 14. November 2024 bis 11:00 Uhr (Eingang bei ausschreibender Stelle)
- Offertöffnung: Do. 14.12.2023, 11:15 Uhr

Die KV-Position umfasst (Preisbasis Oktober 2020) eine Summe von Fr. 11'567'000 (exkl. MWST).

Alle detaillierten Angaben zum Vergabevorschlag sind im Vergabeformular und im Vergabeantrag vom 13.3.2025 als Beilage zu diesem Beschluss zusammengefasst.

Gemäss Projekthandbuch ist für Vergaben ab Fr. 4.5 Mio. die Betriebskommission zuständig.

B. Offertprüfung und Ausschluss Vonplon Strassenbau AG

Folgende Angebote sind termingerecht eingegangen (inkl. Rabatt, Skonto und MWST):

Firma	Ort	Angebot [CHF]
Toneatti AG	8865 Bilten	CHF 12'263'568.85
Vonplon Strassenbau AG	8057 Zürich	CHF 12'595'524.95
KIBAG Strassen. und Tiefbau	8038 Zürich	CHF 16'613'483.10
Marti AG	8050 Zürich	CHF 18'167'078.50
WALO ARGE Wa Ge Me	8453 Dietikon	CHF 21'267'102.90

Die Offerten wurden aus rechnerischer und fachlicher Sicht geprüft. Bei keinem Anbieter musste die Offertsumme hinsichtlich eines Summierungsfehlers korrigiert werden.

Die Eignung wurde auf Grund der Angaben der Anbieter beurteilt. Die Firma Vonplon Strassenbau AG erfüllt die Eignungskriterien betreffend fachliche Qualifikation, Kompetenz und Erfahrung bei gleichwertigen oder ähnlichen Arbeitsgattungen nicht. Ebenfalls erfüllt sie die Gattung C «Verlegung/Ausführung von Druckleitungen (> dn 200 mm) unabhängig des Mediums (Wasser, Abwasser oder Frischwasser)» nicht. Aufgrund der Nichterfüllung der Eignungskriterien wird die Firma Vonplon Strassenbau vom weiteren Submissionsverfahren ausgeschlossen und nicht bewertet.

Die restlichen Anbieter erfüllen die Eignungskriterien.

C. Offertauswertung

Als Basis der Vergabeempfehlung liegt der detaillierte Offertvergleich vom 13.3.2025 vor:

Unternehmer	Preis [max. 3 Pkt.]	Auftragsanalyse [max. 0.5 Pkt.]	Nachhaltigkeit [max. 0.5 Pkt.]	Termine [max. 0.25 Pkt.]	Schlüssel- personen [max. 0.75 Pkt.]	Punkte [max. 5 Pkt.]
Toneatti AG	3.00	0.45	0.45	0.23	0.72	4.85
KIBAG Strassen- u. Tiefbau	0.87	0.50	0.40	0.23	0.70	2.69
Marti AG	0.11	0.30	0.45	0.20	0.63	1.69
WALO ARGE Wa Ge Me	0.00	0.45	0.30	0.15	0.65	1.55

Gemäss Auswertung hat die Firma Toneatti AG die Zuschlagskriterien am besten erfüllt und das wirtschaftlich beste Angebot eingereicht. Die Vergabe der Arbeiten «Tiefbauarbeiten der Verbindungsleitung Horgen-Thalwil» wird an die Firma Toneatti AG zum bereinigten Angebotspreis von 11'344'652.05 Fr. (exkl. MWST) resp. 12'263'568.85 Fr. (inkl. Rabatt, inkl. Skonto, inkl. MWST) empfohlen.

D. Abweichungen zum Kostenvoranschlag

Angebot exklusiv Teuerung

Angebot (exkl. MwSt.)	November 2024	Fr.	11'941'739.00
Abzug Rabatt 5%		Fr.	-597'086.95
Zwischensumme (Vergabe)		Fr.	11'344'652.05
Abzug Teuerungszuschlag (2020-2024) 15.3 %		Fr.	-1'505'404.85
Angebot zum Vergleich mit KV		Fr.	9'839'247.20

Vergleich mit Kostenvoranschlag

Preisbasis nach KV (exkl. MwSt.)	Basis Oktober 2020	Fr.	9'839'247.20
----------------------------------	--------------------	-----	--------------

Massgebender Kredit		Fr.	11'567'000.00
----------------------------	--	------------	----------------------

Abweichung zu KV	KV – Angebot (2020)	Fr.	+ 1'727'753.00
Positiv = Vergabeerfolg			
Negativ = Vergabemisserfolg			

Beim Vergleich des Angebots der Firma Toneatti AG mit dem Kostenvoranschlag Preisbasis 2020 verbleibt ein Vergabeerfolg von Fr. 1'727'753.00, der in die Reserve gebucht wird.

Die Betriebskommission ARA Zimmerberg

beschliesst:

1. Die Firma Vonplon Strassenbau AG wird aufgrund Nichterfüllung der Eignungskriterien vom Submissionsverfahren ausgeschlossen.
2. Der Auftrag «Tiefbauarbeiten der Verbindungsleitung Horgen-Thalwil» wird der Firma Toneatti AG, Bilten, zum bereinigten Angebotspreis von 11'344'652.05 Fr. (exkl. MWST) vergeben.
3. Der für die Realisierung nötige Kredit des Zweckverbands ARA Zimmerberg ist vorgängig von den zuständigen Organen erteilt worden, im Budget und in der Investitionsplanung der ARA Zimmerberg eingestellt und geht zulasten der Investitionsrechnung Konto Nr. 40000.5030.04 ARA Zimmerberg Verbindungsleitung (Anlagen-Nr. 101120).
4. Der Ausschluss von Vonplon Strassenbau AG, Zürich, und die Vergabe an Toneatti AG werden auf simap.ch publiziert.

5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a) Betriebsleiter ARA Zimmerberg
 - b) Gemeindeingenieur Horgen per E-Mail
 - c) Benjamin Schegg, Gesamtplaner, Hunziker Betatech, Zürich per E-Mail
 - d) Markus Langenbacher, Projektleiter Verbindungsleitung, Holinger AG, Winterthur per E-Mail
 - e) Franz Ziegler, Bauherrenberater, vzp Ingenieure per E-Mail

Diverses:

Stand Bauprojekt

HBT informiert über den Baufortschritt und den Terminplan. Es steht eine gesetzliche Erhöhung der Werte für die Stickstoffelimination von 55% auf 80% bevor. Die ARA muss gemäss Konzession diese Erhöhung bis Konzessionsende nicht umsetzen. Die Betriebskommission hat jedoch an einer vorgängigen Sitzung einen Zusatzkredit zur planerischen Auslegeordnung und den Möglichkeiten einer Reaktion auf diese neuen Zielwerte im laufenden Bauprojekt gesprochen. Die Überlegungen sind nun soweit, dass eine Kostenfolge abgeschätzt werden kann, sollte der Zweckverband zum Entschluss gelangen, die Einhaltung der strengeren Werte freiwillig schon bei Inbetriebnahme 2030 vorzusehen. Eine Optimierung der Biologiebecken im Rahmen des Bauprojekts wäre demnach mit Kostenfolgen von rund Fr. 500'000 zu veranschlagen. Damit könnte die Stickstoffelimination von 55% auf 70% gesteigert werden. Mit weiteren Prozessmassnahmen wie einer Rücklaufbehandlung könnten sogar die künftig geforderten 80% erreicht werden. Dies hätte allerdings für den Betrieb grosse Aufwendungen zur Folge. Die gewaltete Diskussion zeigt, dass auch ohne direkte gesetzliche Auflage für die ARA Zimmerberg eine erhöhte Stickstoffelimination im Sinn der Reduktion der Umweltbelastung und im Rahmen des postulierten Imageprojekts ARA Zimmerberg, ein Meilenstein für den Gewässerschutz, weiter zu verfolgen sei. Es wird ein Antrag in der nächsten BK zur Umsetzung dieses Projekts erwartet.

Stand Kosten

In der Kostenübersicht ist erstmals auch eine Kostenprognose, die aufgrund der Gegenüberstellung von 3 Szenarien entstanden ist. Dies führt zu grösserer Transparenz, klarerer Nachtragsbewirtschaftung und Erwartungsrechnung.

Stand Nachträge PW Scheller

Die Übersicht der Nachtragsbewirtschaftung PW Scheller wird diskutiert.

Vergabe Baukommission für vorgezogene Baugrube Etappen 2+3

Zur Risikominimierung von Bauverzögerungen wird über den Zusatzkredit aus der Reserve informiert. Eine vorgezogene Baugrubenaushebung führt zwar zu Mehrkosten im Rahmen von rund 100'000 Fr, jedoch zu einer Risikominimierung von weiteren Bauverzögerungen.

Baumuster Fassade PW Scheller

Architekt Fabian Staehelin stellt die Fassadengestaltung des PW Scheller mit 230 eloxierten Aluminiumpanelen, die durch Lochstanzung das Bild des Sihlwalds darstellen, vor. Das Projekt liegt im KV und wird dankend zur Kenntnis genommen.

Baustellenbesichtigung für Anwohnende

Am 30. April 2025 ab 16h findet die Baustellenbesichtigung für Anwohnende inkl. Imbiss statt.

Workshop Zusammenarbeit

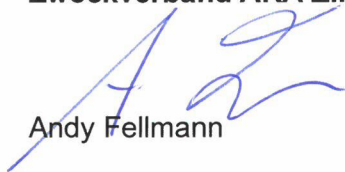
Der Workshop Zusammenarbeit Bauherrschaft/Generalplaner/Unternehmer findet am 12. Mai 2025 ab 15h statt.

Infos aus dem Betrieb

Die ARA läuft ihrem Alter entsprechend gut. Die provisorischen Anlagenteile benötigen viel Personalressourcen, bis sie einwandfrei funktionieren. Betrieb ist durch Baustelle mit Herausforderungen konfrontiert und hilft auf Baustelle oft aus, was nicht die Ursprungsidee war.

19. März 2025
Protokoll Zweckverband ARA Zimmerberg

Zweckverband ARA Zimmerberg



Andy Fellmann

Versandt: 25. März 2025 / gma